

# Inhaltsverzeichnis

## Einleitung — 1

### I Das Völkerrecht als Fortschrittserzählung und die Haager Konferenzen 1899/1907 — 27

- 1 Die Verrechtlichung der Welt im 19. Jahrhundert — 29
- 2 Die Begründung juristischer Expertise in der Außenpolitik — 45
- 3 Die Haager Verhandlungen über eine internationale Schiedsbarkeit — 62
  - Der Streit um ein institutionalisiertes Gericht — 66
  - Konfliktregulierung zwischen rechtlicher Pflicht und politischer Option — 71

### II Der Erste Weltkrieg als Kampf um das Recht — 79

- 1 Von der Verletzung der belgischen Neutralität bis zum 14-Punkte-Programm — 79
  - Belgien 1914: Deutschland als Verächter des Völkerrechts — 82
  - Britische Seeblockade und amerikanische Intervention — 90
  - Gleichberechtigung und Gleichrangigkeit in der Staatengemeinschaft nach 1917 — 99
- 2 Die Mobilisierung der Völkerrechtslehre — 108
- 3 Die alliierten Debatten zur Garantie der internationalen Ordnung — 129

### III Das langgezogene Kriegsende und die Planungen von Friedensgesprächen ab Herbst 1918 — 149

- 1 Die Einstellung der Kampfhandlungen und die Gespenster der Anarchie — 150
  - Waffenstillstand an allen Fronten — 151
  - „Chaos by every standard of our thinking“: Der Zerfall Mittel- und Osteuropas — 165
- 2 Der Beginn der interalliierten Gespräche und der Zwang zur Formalisierung — 173
  - Konferenzvorbereitungen zwischen alter und neuer Diplomatie — 174
  - Die Entscheidung für eine Vorkonferenz und die Frage der Repräsentation — 186

- 3 Paris als Mittelpunkt der Welt im Winter 1918/19 — 201
  - Woodrow Wilsons Triumphzug — 201
  - Die Versammlung der Delegationen — 206
  
- IV Die interalliierten Verhandlungen zwischen Politik und Recht — 219**
  - 1 Die Zusammenkunft der zivilisierten Welt und die Organisation der Entscheidungsfindung — 219
    - Die Konferenzöffnung, die Plenarversammlung und der Supreme Council — 220
    - Die Arbeitsebene: Kommissionen und Sachverständige — 236
    - Macht und Persönlichkeit: Der Council of Four — 246
    - Die Rückkehr der Diplomaten und der Übergang zur Botschafterkonferenz — 256
  - 2 Die Rechtsexperten der Delegationen und ihre Aufgaben — 267
    - Die amerikanischen Juristen: Konservativer Legalismus und der Vorrang des Politischen — 268
    - Die französischen Juristen: Formalismus, Obstruktion und Sendungsbewusstsein — 282
    - Die britischen Juristen: Verankerung im Common Law und in der Weltpolitik des Empire — 297
    - Zu den Rechtsberatern der übrigen Delegationen und den Kontakten in die Völkerrechtswissenschaft — 306
  - 3 „Solution! Comité rédaction!“. Das Redaktionskomitee und die Prüfung der Konferenzbeschlüsse — 318
    - Entstehung, Zusammensetzung und Arbeitsatmosphäre — 319
    - Aufgaben und Befugnisse der Konferenzjuristen — 326
    - Die Ausfertigung der Vertragstexte ab April — 332
    - Die Institutionalisierung eines juristischen Konsiliums — 342
  
- V Die formale Gestaltung des Friedens und die Verträge mit den Verlierermächten — 357**
  - 1 Von einem Weltvertrag zu einem Vertragsregime — 358
    - Idee und Untergang eines Präliminarfriedens — 359
    - Die Aufgliederung in fünf Hauptverträge — 366
    - Die Präambel und die Frage eines Vertragsfriedens — 372
    - Der Friedensschluss als internationales Regime — 379
  - 2 Erzwungene Integration: Der Friedensschluss mit Deutschland — 393
    - Die Übergabe des Vertragsentwurfs und die Schriftlichkeit der Verhandlungen — 394

- Die deutschen Juristen und die Forderung eines Rechtsfriedens — **406**
  - Die alliierte Unsicherheit und die Unterzeichnung des Versailler Vertrags — **418**
  - 3 Die versuchte Neuordnung Mittel- und Südosteuropas: Die Friedensschlüsse mit Österreich-Ungarn und Bulgarien — **429**
    - Der Vertrag von Saint-Germain — **430**
    - Der Vertrag von Neuilly-sur-Seine — **442**
    - Der Vertrag von Trianon — **446**
  - 4 Antworten auf die „orientalische Frage“: Der Friedensschluss mit dem Osmanischen Reich — **459**
    - Der Vertrag von Sèvres — **466**
    - Der türkische Unabhängigkeitskrieg und der Vertrag von Lausanne — **477**
- VI Die Pariser Ordnung: Bauformen eines staatszentrierten Internationalismus — 495**
- 1 Die Wiederherstellung von Recht und Gerechtigkeit — **496**
    - Die Strafverfolgung von Kriegsschuldigen und Kriegsverbrechern — **498**
    - Die Pflicht zur Entschädigung (Reparationen) — **520**
    - Der Streit um die deutsche Kriegsschuld — **533**
  - 2 Der Völkerbund und der Erhalt des Friedens — **543**
    - Die Begründung des Völkerbundes aus dem Geist des Europäischen Konzerts — **545**
    - Kollektive Sicherheit, Abrüstung und das Beispiel der französischen Rheinlandpolitik — **561**
    - Internationale Gerichtsbarkeit und die langen Schatten der Haager Konferenzen — **577**
  - 3 Die Welt als Staatensystem — **592**
    - Das Recht auf Selbstbestimmung und die Fähigkeit zur Selbstführung — **593**
    - Die Rationalisierung von Gebietsabtretungen und Grenzziehungen — **610**
    - Anerkennung als Verpflichtung: Die Auflagen zum Minderheitenschutz am Beispiel Polens — **629**
- Bilanz und Ausblick — 655**

**VIII — Inhaltsverzeichnis**

**Nachwort — 667**

**Abkürzungen — 669**

**Quellen und Literatur — 671**

**Abbildungsverzeichnis — 725**

**Index — 727**